

# Gemeindebrief

Aktuelle Infos unter  
[www.kircheschnelsen.de](http://www.kircheschnelsen.de)

*Frühling*

Die Stimme  
der Bibel

mit dem Pinsel gesehen



*Sommer*



Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Schnelsen

Mai  
bis  
August  
2016



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

Adventskirche  
Kriegerdankweg 7c  
und  
Christophorushaus  
Anna-Susanna-Stieg 10  
22457 Hamburg

# Aus dem Kirchengemeinderat

## Liebe Gemeinde!

Rückblick und Ausschau liegen oft dicht beieinander. Noch immer wirken die Abschiede gerade von langjährigen Mitarbeitenden nach. Neue Gesichter, neue Menschen übernehmen die Aufgaben. Nicht immer ist dieser Wechsel leicht zu verkraften, aber notwendig ist er in unserem Leben immer wieder einmal. Aber so ist das Leben - auch in der Gemeinde: so manches Liebgewordene wird durch Anderes ersetzt, das auch uns lieb und wert **werden** kann. Bleiben wir also auch offen für das Neue und schauen wir, welche neuen Perspektiven uns dadurch möglich werden. Das gilt natürlich auch, wenn wir hoffentlich bald schon eine neue Pastorin in unseren Reihen begrüßen dürfen. Zugleich werden große Veränderungen deutlich, aber wir können gespannt sein, was sich entwickeln wird.

Ein besonderes Erlebnis ist für viele in der Gemeinde der große Gottesdienst am Pfingstmontag in Niendorf. Ein besonderes Zeichen der Ökumene mitten unter uns. Gerade in dieser Zeit ein Zeichen der Offenheit und Gemeinschaft, wo so viele Menschen in unser Lande gekommen sind und hier leben wollen, die anders sind, andere Erfahrungen und Kulturen mitbringen und unsere Hilfe und Unterstützung brauchen. Für sie hat sich so vieles geändert und durch den Verlust der Heimat haben sie auch viele ihrer Wurzeln verloren. Wie schön, dass wir über die Konfessionen hinweg ein gutes Miteinander gefunden ha-

ben, und ich hoffe sehr, dass dies auch mit unseren neuen Nachbarn und Mitbewohnern gelingen wird.

Ein drittes Thema liegt mir immer noch sehr am Herzen: Wir gehen mit großen Schritten auf die Wahl des Kirchengemeinderats zu. Natürlich weiß ich, dass diese Arbeit nicht einfach ist und gerade Laien sich oft scheuen, sich als Kandidatinnen und Kandidaten aufstellen zu lassen, weil Vieles unverständlich ist. Kirche ist in der Tat in ihren Strukturen nicht immer eindeutig und durchschaubar. Aber es gibt gute Hilfen und ja auch



*Von Pastor Lutz Bruhn  
im Namen des  
Kirchengemeinderates*

längst erfahrene „Wegweiser“, die helfen können, die eigenen Wege zu finden. Was ganz wichtig und von den Gesetzgebern richtig gedacht ist: Wir brauchen die Unterstützung von Laien in unserer Arbeit, im Mitdenken und in der Gestaltung der Verantwortung für die Gemeinde. Jede und jeder bringt die eigenen Erfahrungen mit, kann auch Fürsprecher/in sein für bestimmte Interessen von Menschen in der Gemeinde. Und ich bin sicher, so manches Talent unter uns ist noch unentdeckt, weil es sich bisher nicht „aus der Deckung“ getraut hat, wie man so schön sagt. Aber vielleicht brauchen wir gerade SIE für UNSEREN Kirchengemeinderat? Denken Sie doch einmal nach und fragen Sie gern die Pastorin und Pastoren oder eben auch die anderen amtierenden Mitglieder.

*Mit lieben Grüßen Lutz Bruhn*



*Nähere Informationen zu den Kirchengemeinderatswahlen finden Sie nicht nur auf den Seiten der Nordkirche, sondern auch hier bei uns im Gemeindebrief. Unter anderem berichten einige Kirchengemeinderäte von ihren persönlichen Erfahrungen mit diesem Ehrenamt. Schauen Sie einfach auf die Seiten 38 - 39.*

## Inhalt

### **2 Aus dem Kirchengemeinderat**

- 4 Ein Brunnen
- 5 Sommerpredigtreihe
- 6 Altarblumenspenden
- 7 10 Jahre Offene Kirche
- 8 Open-Air-Pfingstgottesdienst
- 9 Taufgottesdienste

### **10 Konfirmationen**

- 11 Anmeldung zur Konfirmandenzeit

### **12-13 Kinder- und Jugendarbeit**

- 12 14+, Konfis machen Jugo
- 13 Schwedenfreizeit 2015, Haus Hannah 2016

### **14-18 Kirchenmusik**

- 14 Abendmusiken
- 15 Musikalische Gottesdienste, Chorfest Dreiklang 2016

### **16-17 Pfeifenputzerpaten gesucht**

- 18 Orgelmatineen
- 19 Ausstellung: Die Stimme der Bibel mit dem Pinsel gesehen
- 21 EM 2016 - Public Viewing

### **22-24 Gottesdienste**

- 24 Wussten Sie schon

### **25 Veranstaltungskalender**

### **27-29 Kindertagesstätten**

- 27-28 Neues aus der Kita Nordstern
- 29 Sternenschiff nimmt Fahrt auf

### **30 Impressum & Spendenkonto**

### **30-31 Regelmäßige Veranstaltungen**

### **33-36 Geburtstage**

- 38-39 Kirchengemeinderat? Kirchengemeinderat!

- 41 Gesucht: Ehrenamtliche für Flüchtlingscafés

- 42 Bitte um Sportschuhspenden

### **43 Freud und Leid**

### **44 Adressen**

## Ein Brunnen – nur ein sommerliches Ziel?

Das Bild ist von einem Brunnen, wie wir ihn vielfach noch in vielen Orten finden können. Andere Brunnen sind zu Schauobjekten geworden, denken wir nur an unsere Brunnen in der Innenstadt. Dabei machen die Brunnen uns auf Wichtiges besonders aufmerksam: Sie stehen für das Leben. Das Wasser, das aus ihnen geschöpft wurde, hat immer schon das Leben der Menschen erhalten. Was für uns eine Selbstverständlichkeit geworden ist, war damals die Voraussetzung zum längeren Siedeln: Gab es kein Wasser mehr, trocknete ein Brunnen aus, mussten die Menschen weiterziehen. Darum galt immer die besondere Sorge den Brunnen. Außerdem, so wissen wir aus der Geschichte, sind Brunnen auch immer ein guter Ort zum Treffen gewesen. Man traf sich beim Wasserholen und tauschte die neuesten Geschichten und den Tratsch miteinander aus.

Im Sommer werden viele von uns unterwegs sein, vielleicht in fremden Ländern. Vielleicht suchen sie aber auch in der Heimat schöne oder berühmte Orte auf oder reisen einfach nur durch Länder und Städte, um diese überhaupt erst einmal kennenzulernen. Die Brunnen können für uns dabei immer ein gutes Zeichen sein: Schaut nicht einfach nur vorbei, sondern haltet Rast. Sucht das Leben, so wie es sich hier am fremden Ort darstellt, mit neuen oder zumindest anderen Eindrücken. Viel-

leicht werden dadurch auch für euer eigenes Leben Hinweise und neue Gedanken angeregt. Auch wir müssen doch immer wieder neue Kraft schöpfen und dazu ist es gut, zu verweilen, und sich Orte zu suchen, die uns gefallen. Aber dann nicht einfach daran vorbeigehen, sondern wirklich das Leben dort auf sich wirken lassen.



*Brunnen: ein Lebensquell in mehrfacher Hinsicht*

Als Hilfe zum Leben, aber auch zum Erkennen, was mein Leben trägt, bietet sich natürlich das gute alte Buch an, das Sie vielleicht lange Zeit nicht in der Hand hatten: die Bibel. Gerade die Pausen und Auszeiten können dazu dienen, noch einmal die alten Geschichten zu lesen oder auch mal Neues darin zu entdecken. Und warum nicht auch einmal wieder ein Buch der Bibel im Ganzen lesen? Es gibt so viele Ratgeber, die man

vielleicht gerne im Urlaub mal durchstöbert, warum nicht auch den, der schon seit Jahrtausenden den Menschen immer wieder neue Kraft und neuen Mut gegeben hat?

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen Sommer mit vielen Brunnen. Mögen die Begegnungen und Erkenntnisse, aber vielleicht auch einfach nur die Wärme und das Besuchen der bekannten Orte unsere Kräfte auffüllen und uns neuen Mut geben und das Wunder der Schöpfung unseren Glauben stärken.

Insofern freue ich mich auf diesen Sommer und hoffe, Sie können es auch!

*Lutz Bruhn*

# Die Stimme der Bibel mit dem Pinsel gesehen

## Sommerpredigtreihe 2016

Auch in diesem Sommer laden wir zu einer thematischen Predigtreihe in unserer Gemeinde ein. „Die Stimme der Bibel“ ist ihr Titel und beim Wort „Stimme“ denke ich schnell an das gesprochene Wort oder an Literatur. In diesem Jahr werden wir uns biblischen Texten in Kombination mit Gemälden nähern. Darum lautet der Untertitel „mit dem Pinsel gesehen“.



*Hasida Landau: Dornbusch*

Es sind Bilder der Künstlerin Hasida Landau aus Israel, die aus der Begegnung mit bekannten Texten des Alten Testa-

ments entstanden sind. Sie sind keine Bibelillustrationen, sondern gemalte Impressionen und Kommentare („midraschim“) zu Geschichten und Gestalten aus der hebräischen Bibel, die mich als Betrachter durch ihre Formen und Farben fesseln und mir die Dichte der Begegnung mit dem biblischen Text vermitteln.

Hasida Landau schreibt dazu: „Die Torah, auf die sich fast alle meine Werke beziehen, erzählt uns nicht nur Geschichten aus der Vergangenheit, sondern wirft zugleich ein Licht auf unsere Gegenwart und Zukunft. Sie stellt uns in immer neuen Bildern die Schönheit der Schöpfung vor Augen, lehrt uns Ehrfurcht und Dankbarkeit, will uns vor Angst, Hass und Gewalt bewahren und zeigt uns Wege, wie unser Leben gelingen kann“. Freuen Sie sich mit mir auf diese Begegnungen.

---

Die Predigtreihe beginnt bereits am 17. Juli um 11 Uhr, mit dem Gottesdienst in einfacher Sprache im Christophorushaus. Die folgenden Gottesdienste der Sommerpredigtreihe finden dann jeweils um 10 Uhr in der Adventskirche statt. Sie startet mit dem Kantatengottesdienst „Jauchzet Gott in allen Landen“ und läuft weiter bis zum 28. August.

*Hago Michaelis*

PS: Ab dem 15. Juli gibt es im Christophorushaus eine Ausstellung mit Bildern von Hasida Landau. Nähere Infos dazu auf S. 19.

# Altarblumenspenden

Es ist geschafft!

Nun schon das fünfte Jahr in Folge haben Sie, liebe Gemeindemitglieder, den Blumenschmuck für den Altar gespendet.

520 Euro habe ich eingesammelt und danke allen Spendern ganz herzlich.

An 52 Sonntagen werden nun wieder wunderschöne Blumen auf dem Altar stehen. Verantwortlich dafür ist Erika Hoffmann-Rothe, die nun ebenfalls im fünften Jahr, den Jahreszeiten entsprechend, Blumen aussucht und liebevoll den Altar damit schmückt.

Es ist mittlerweile schon gute Tradition, dass Gemeindemitglieder für den Blumenschmuck in der Adventskirche sorgen.

*Marianne Westphal*



*Ein schöner Blumenschmuck auf dem Altar erfreut doch jeden Gottesdienstbesucher, oder?*

**Diakonie pflegt**

**Gott sei Dank, hier zählt der Mensch**

Auch ganz in Ihrer Nähe in einer von über 96 Pflege-Einrichtungen der Diakonie in Hamburg

Wir beraten Sie gerne telefonisch, jeden Tag, rund um die Uhr und kostenlos

[www.pflege-und-diakonie.de](http://www.pflege-und-diakonie.de)  
Service-Telefon 0800-011 33 33

Bei uns finden Sie sofort aktuelle freie Plätze in Seniorenheim, in der Kurzzeitpflege oder Pflegeheim, Tagespflegen-Einrichtungen.

**DRUCKSERVICE JANSEN**  
Kopieren • Drucken • Grafik • Bildbearbeitung • Beratung

- ★ Digitaldruck in Farbe + s/w
- ★ Kopieren: Service + SB
- ★ Scannen, Binden, Laminieren
- ★ Flyerentwurf und Druck
- ★ Einladungs- und Visitenkarten
- ★ Leinwanddruck
- ★ Plakatdruck bis A0
- ★ Tintenpatronen + Büromaterial
- ★ Textildruck (z.B. auf T-Shirts)

**Viele Druck-Dienstleistungen aus einer Hand.**  
Ob kleine, oder große Auflagen, ob Firmenwerbematerial, oder für die private Feiertagsträger Sie einfach beim Druckservice Jansen nach.

**+ Pass- + Bewerbungsbilder im Fotostudio +**

**Frohmestraße 6  
22457 HH-Schneisen**

Telefon: 0410-55 00 40 33  
Fax: 0410 55 00 40 34  
info@druckservice-jansen.de  
[www.druckservice-jansen.de](http://www.druckservice-jansen.de)

# 10 Jahre „Offene Kirche und mehr“

10. Mai 2016

von 11 bis 17 Uhr



## Programm

11 Uhr bis 12.30 Uhr

Sektempfang

12.30 Uhr bis 13 Uhr

Andacht

13 Uhr

Kaltes Buffet mit  
unterhaltsamen  
Einlagen

15.30 Uhr

Kaffee und Kuchen

16.30 Uhr

Ausklang mit Gesang  
und Segenslied



**Ökumenischer  
Open-Air-  
Pfingstgottesdienst  
Kirche Niendorf-Markt**



**„Alles Gute kommt von oben“  
Pfingstmontag, 16. Mai 2016, 11 Uhr**

Ein gemeinsamer Gottesdienst für Kinder und Erwachsene der Evangelisch-Lutherischen, Evangelisch-Freikirchlichen und Katholischen Kirchengemeinden in Niendorf und Schnelsen. Sollte es wider Erwarten regnen, wird der Gottesdienst in die Kirche verlegt ☺



*Anschließend gibt es bei einem Imbiss, Kaffee sowie Kuchen die gute Gelegenheit zum geselligen Beisammensein.*



*In altbewährter Weise sind die Chöre aus Schnelsen und Niendorf dabei.*

## Möchten Sie Ihr Kind taufen lassen?

Liebe Eltern,

haben Sie schon darüber nachgedacht, Ihr Kind taufen zu lassen? Gab es bisher noch nicht den passenden Zeitpunkt oder den entsprechenden Rahmen für die anschließende Feier?

Nach den guten Erfahrungen bei dem Taufest „Segen an der Elbe“ im Jahr 2011 und dem Taufest im vergangenen Jahr in unserer Gemeinde möchten wir gemeinsam mit dem Minigottesdienstteam einen lebendigen Taufgottesdienst feiern. Dazu laden wir ganz herzlich am **29. Mai 2016 um 11 Uhr ins Christophorushaus** ein.



*Die kleine Sophie bei ihrer Taufe*

Alle, die ihre Tauffeier nicht zuhause oder in einem Restaurant feiern mögen, können im Anschluss gern beim Grill-Mittagessen im Christophorushaus mitmachen.

Pastorin Michaela Fröhlich bereitet zudem einen weiteren Familien-Taufgottesdienst in unserer **Adventskirche am 28. August 2016 um 10 Uhr** vor. Auch diesen Termin in den Sommerferien möchten wir Ihnen gern ans Herz legen und wir freuen uns, wenn diese Zeilen Sie auf die Idee bringen, die Taufe Ihres Kindes in die Tat umzusetzen.

Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich einfach bei uns oder im Gemeindebüro!

*Hago Michaelis und Michaela Fröhlich*

**Pastor Michaelis**

Tel.: 41918022

Email: michaelis@kircheschnelsen.de

**Pastorin Fröhlich**

Tel.: 55006027

Email: froehlich@kircheschnelsen.de

**Gemeindebüro**

Tel.: 57148702

Email: buero@kircheschnelsen.de



*Taufkerzen halten den Tag der Taufe oft noch jahrelang in besonderer Erinnerung*

# Konfirmationen

Euch Konfirmandinnen und Konfirmanden in unserer Kirchengemeinde gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Euch für Eure Zukunft alles Gute, dass Euch Gottes Segen durch Euer Leben tragen möge!

**Konfirmanden von Pastorin Fröhlich  
Sonntag, den 19. Juni, um 10 Uhr  
in der Adventskirche:**

Sharleen Kölbel	Malte Nebbe	Milena Dwenger
Lena Polle	Max Brotzki	Patrick Beier
Linus Kleist	Jonas Kleist	Ricardo Loop
Luca Rossmann		

**Konfirmanden von Pastorin Fröhlich  
Sonntag, den 26. Juni, um 10 Uhr  
in der Adventskirche:**

Aileen Maschmann	Lara Herwig	Lea-Marie Doleschall
Elaine Claire Peters	Finn Stick	Julius Held
Charlotte Bittner	Janina Eiselstein	Mathis Christophersen
Laura Katharina Kahl	Jannik Ahrens	

**Konfirmanden von Marion Voigtländer mit Pastor Michaelis  
Sonnabend, den 3. Juli, um 11 Uhr  
im Christophorushaus:**

Maya Boeck	Livia Funk	Melina Heering
Léan Hoppe	Leila Inusa	Emily Marohn
Jolina Rotty	Lynn Schröder	Thea Seitz
Sophia Vogler	Emma Wiedenroth	Adrian Bendfeldt
Tom Imiola	Enrico Panitz	Tim Pittner

# 2016 - Teil 2

In diesem Gemeindebrief werden alle Konfirmandinnen und Konfirmanden aufgeführt, die im Juni und Juli konfirmiert werden.

Steffen Otte

## Anmeldung zur Konfirmandenzeit

Wir freuen uns auf den neuen Jahrgang nach den Sommerferien!



- Du hast Lust, über Gott, deinen Glauben und die wichtigen Fragen des Lebens nachzudenken und mit anderen Jugendlichen und den Konfi-Leitenden zu diskutieren?
- Du möchtest neue und vertraute Leute treffen und zusammen Spaß in einer Gruppe haben?
- Dich interessieren (Jugend-)Gottesdienste, Projekte, Ausflüge in die Jugendkirche, eine Wochenendfreizeit und du möchtest unsere Kirchengemeinde durch dein eigenes Engagement besser kennen lernen?
- Du möchtest in ein oder zwei Jahren deine Konfirmation feiern?
- Auch wenn du noch unsicher bist und die eine oder andere Frage hast, komm zu unseren Anmelde tagen, dann können wir sicher schon einiges klären.

- Du solltest mindestens 12 Jahre alt für das zweijährige Modell und mindestens 13 Jahre für das einjährige Modell sein.

Wir sind an folgenden Tagen für dich und deine Eltern da:

**Donnerstag, den 9. Juni, von 16 - 19 Uhr**

**Freitag, den 10. Juni, von 16 - 18 Uhr**

Ort: Kirchenbüro (Kriegerdankweg 7c) und

Christophorus Haus Anna-Susanna-Stieg 10

Wenn du schon weißt, in welchem Gemeindeteil du in der Konfi-Zeit gehen möchtest, kannst du bereits zur Anmeldung dorthin gehen.

Bitte bringe deine Geburtsurkunde und, wenn vorhanden, deine Taufurkunde bzw. Kopien davon mit. Schön wäre es, wenn ein Elternteil dich begleitet.

*Wir freuen uns auf „die Neuen“,  
im Namen aller Leitenden: Marion Voigtländer*



# KINDER- UND

## Konfis machen den Jugo!

Ja, das klingt nach einer kleinen Sensation...

Denn nach dem Besuch eines Jugendgottesdienstes dachten sich die Konfis der Zweijahresgruppe am Donnerstag: Das möchten wir auch einmal ausprobieren und einen Jugo selber gestalten. „Dürfen wir?“ – „Na klar!“

Die ersten Ideen sind schon festgehalten und nun geht es an die Arbeit!

Anders als in den sonstigen Jugendgottesdiensten im Christophorushaus möchten wir diesmal auch interessierte Erwachsene dazu einladen. So haben auch nebenbei die Eltern der mitwirkenden Konfis die Chance mitzuerleben, was sich ihre jugendlichen Kinder überlegt haben.

Also, die herzliche Einladung zum nächsten Jugo mit den Donnerstags-Konfis von Emely Kühl und Marion Voigtländer:

**Sonntag 19. Juni um 19 im Christophorushaus**

---

## 14plus – ein Angebot für konfirmierte Jugendliche

Ihr seid konfirmiert und habt Interesse, euch ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit zu engagieren. Der Kurs 14+ bietet die Möglichkeit, zusammen mit Jugendlichen aus den Nachbargemeinden eine kleine „Fortbildung“ für verschiedene Gruppensituationen zu bekommen.

Mit einem Startwochenende im September geht es los. Mit viel Spaß werdet Ihr einiges zu den Themen Sozialkompetenzen, Methoden und Kommunikation erfahren und selbst spielerisch erarbeiten. Nach dem Wochenende findet ca. alle zwei Monate je ein Workshop- Abend statt.

Die Themen sind:

- Welche Rolle gibt es in einer Gruppe?
- Was weiß ich über meine Zielgruppe?
  - Was sollte ich beim Planen beachten?
  - Wie gestalte ich eine Andacht?



Im Juni 2017 wird es dann einen gemeinsamen Gottesdienst als Abschluss in der Jugendkirche geben.

*Weitere Informationen und Anmeldung: Marion Voigtländer*

PS: Der abschließende **Segnungsgottesdienst** des jetzigen Kurses findet am **11. Juni um 18 Uhr in der Jugendkirche** in Flottbek statt.

# JUGENDSEITE

## Jugendfreizeit in Schweden 2015

Ein Rückblick, denn von der diesjährigen Frankreichfreizeit können wir noch nichts berichten... Erst im nächsten Kinder- und Jugendprogramm!

Sommerfreizeit. Wenn man dieses Wort hört, denkt man sofort an Sonne, Wärme und blühende Wiesen. So war es allerdings nicht in Schweden letztes Jahr. Was uns erwartete, konnte niemand ahnen: Starke Stürme, prasselnder Regen und teilweise eisige Kälte. Kaum eine/r war mit der eingepackten Kleidung für dieses Wetter gewappnet. So mussten wir zwar einige Tage drinnen verbringen, doch durch die abwechslungsreichen Angebote wurde es nie langweilig. Sei es T-Shirts und Beutel bemalen, kleine Notizbücher mit Tapeten selber gestalten oder in großer Runde „Werwolf“ spielen.



*Keine Schwedenfreizeit ohne Kanus...*

Sobald sich jedoch die Sonne ihren Weg durch die Wolken gebahnt hatte, liefen wir zu den Kanus und fuhren hinaus auf den See. Andere wiederum angelten lieber, spielten Fußball oder Volleyball. Und wenn wir den Tag über in kleinen Gruppen immer verschiedene Angebote zur Auswahl hatten, so kamen wir abends am Lagerfeuer zusammen und sangen schöne Lieder. Um jedoch auch einmal „heraus“ zu kommen, machten wir als Gruppe Ausflüge in die Städte Borås und Göteborg.



*... oder die gemeinsamen Andachten*

Aber all diese Erlebnisse machen nur Spaß, wenn man eine tolle Reisegruppe hat, und die hatten wir! So haben wir also - trotz schlechten Wetters - zwei Wochen voller Spaß und Harmonie erlebt.

*Liv Forche*

---

## Ankündigung zum Haus Hannah

Und für die Haus-Hannah-Fans die gute Nachricht:

Vom 16. bis 21. Oktober 2016 dürfen wir wieder mit einer großen Gruppe 8-13jähriger dort einziehen und eine schöne Kinderfreizeit zusammen verbringen! Anmeldungen gibt es spätestens nach den Sommerferien.

*Eure Marion Voigtländer*

# Abendmusiken in der Adventskirche

Freitag, 27. Mai schon um 19 Uhr

„Die 13 Monate“

Musik im Wechsel der Jahreszeiten



*Irene Husmann, Violine*



*Maja Hunziker, Viola*



*Simone Dorenburg, Rezitation*

„Die hier gesammelten Gedichte schrieb ein Großstädter für Großstädter“ eröffnet Erich Kästner sein Vorwort zum Gedichtzyklus „Die 13 Monate“. Dieser Lyrikzyklus inspirierte die beiden Musikerinnen zu einer musikalischen Reise durch die Jahreszeiten: Jedem Monat wird ein Musikstück nachgestellt, das Form, Inhalt und Stimmung des Gedichts reflektiert. Die Werkauswahl beinhaltet Kompositionen von W.A. Mozart, M. Haydn, Bohuslav Martinu, Darius Milhaud bis hin zu Zeitgenossen des Dichters. Dadurch ergibt sich ein ganz besonderer Ablauf voller Überraschungen. Freuen Sie sich auf ein ausgefallenes musikliterarisches Ereignis.

Wie Kästner selbst im Monat Oktober formuliert:

„Raum wird Traum. Und Rauch wird Dichtung. Folg der Zeit, sie weiß die Richtung.“

Teil I – Pause und Getränkeverkauf – Teil II

---

Freitag, 24. Juni um 20 Uhr

„Kammermusikabend“

Geistliche und weltliche Kantaten von

J.S. Bach, G. F. Händel u.a.

Es singen und spielen

Studierende des Hamburger Konservatoriums

Makiko Eguchi, Klavier und Orgel

---

Im Juli und August verabschiedet sich die Abendmusikreihe in die Sommerpause.

Besuchen Sie doch stattdessen unsere **musikalischen Gottesdienste (siehe S. 15)!**

## Musikalische Gottesdienste im Juli



**Sonntag, 3. Juli um 10 Uhr in der Adventskirche**  
Es singt der Neue Chor Schnelsen

**Sonntag, 24. Juli um 10 Uhr in der Adventskirche**  
„Jauchzet Gott in allen Landen“

Kantate von Johann Sebastian Bach BWV 51  
Zur Sommerpredigtreihe  
Ulrike Meyer, Sopran  
Claudia Zülsdorf, Oboe  
Gudrun Kühn-Hoppe, Orgel

## Dreiklang 2016 – Chorfest in Lübeck

**Vom 15. bis 17. Juli 2016**  
**feiert die Nordkirche ihr**  
**2. Chorfest "Dreiklang" in Lübeck**

Rund 3.000 Sängern und Sänger aus den Chören der Nordkirche singen und musizieren für Sie und mit Ihnen in der Hansestadt Lübeck – ein generationenübergreifendes Musikfest. Mit dabei: 300 Jugendliche, die das erste Jugendchortreffen der Nordkirche feiern, und Gastchöre aus dem gesamten Ostseeraum.

Teilnehmen können nicht nur ganze Chöre, sondern auch Kleingruppen und

einzelne Sängern und Sänger. Sie können als Chor auftreten oder einfach in eine große singende Gemeinschaft eintauchen und sich motivieren und inspirieren lassen.

Sie finden uns vom 15.-17. Juli 2016 rund um den Lübecker Dom und auf dem Markt. Oder besuchen Sie unsere Chornächte in den Innenstadtkirchen und etwa 30 musikalisch gestaltete Gottesdienste in und um Lübeck.

Wir freuen uns auf Sie!

Informationen: [www.chorfest-dreiklang.de](http://www.chorfest-dreiklang.de)



# Pfeifenputzerpaten gesucht

## Mit einer Patenschaft helfen Sie uns sozusagen beim „Pfeifenputzen“!

Genau wie Ihr Auto, so müssen sich auch Kirchenorgeln hin und wieder einem Servicecheck unterziehen. Unsere Weigle-Orgel in der Adventskirche aus dem Jahr 1961 braucht so eine Überholung. Die Firma Quathamer aus Bordesholm, die unsere Orgel bisher schon gepflegt hat, wird in diesem Jahr eine komplette Reinigung der Orgel vornehmen. Dazu werden alle 2212 Pfeifen ausgebaut, abgesaugt, entstaubt, feucht gereinigt und instand gesetzt. Alle Holzteile der Orgel werden von Staub gereinigt und auf ihre Funktionalität hin überprüft. Der Motor und die Windanlage werden überprüft. Das Pfeifenwerk wird wieder eingesetzt und neu intoniert. Dadurch wird die Klangschönheit der Orgel wieder hergestellt.

Außerdem hat der Kirchengemeinderat sich auch dafür entschieden, das alte Registerwerk der Orgel durch eine moderne Setzeranlage auszutauschen. Die Elektronik der 60er Jahre ist in die Jahre gekommen, und es erschien uns sinnvoll, bei der umfangreichen Reinigung der Orgel auch gleich die elektrische Anlage auf die Höhe der Zeit zu bringen.

Die Orgel ist mit ihren 32 klingenden Registern auf drei Manualen und Pedal ziemlich groß und wird mit einer Registeranlage der Firma Laukhuff demnächst leichter in ihrer vollen Klangvielfalt spielbar werden.

Diese Wartungsarbeiten wollen wir ab September 2016 in Angriff nehmen. Sie werden 6 bis 8 Wochen in Anspruch nehmen. Die Orgel ist bereits begutachtet  
*(Fortsetzung auf Seite 17)*

REGISTER	PREIS	REGISTER	PREIS
	<i>pro Orgelpfeife</i>		<i>pro Orgelpfeife</i>
<b>HAUPTWERK C-c'''</b>		<b>RÜCKPOSITIV C-c'''</b>	
QUINTATON 16'	150,00 €	ROHRFLÖTE 8'	50,00 €
PRINZIPAL 8'      PROSPEKTPFEIFE	200,00 €	PRINZIPAL 4'      PROSPEKTPFEIFE	200,00 €
GEMSHORN 8'	50,00 €	GEMSHORN 2'	75,00 €
BLOCKFLÖTE 4'	50,00 €	ZIMBEL 1/3 3f.	75,00 €
Waldflöte 2'	75,00 €	KRUMMHORN 8'	100,00 €
MIXTUR 2' 5f.	75,00 €		
TROMPETE 8'	100,00 €	<b>PEDAL C-f'</b>	
		SUBBASS 16'	100,00 €
<b>BRUSTWERK C-c'''</b>		PRINZIPAL 8'	75,00 €
GEDACKT 8'	75,00 €	HOLZGEDACKT 8'	50,00 €
ROHRFLÖTE 4'	25,00 €	NACHTHORN 2'	75,00 €
PRINZIPAL 2'      PROSPEKTPFEIFE	200,00 €	FAGOTT 16'	150,00 €
GLOCKENTON 1 2 3'	50,00 €	TROMPETE 8'	150,00 €
BÄRPFEIFE 8'	100,00 €	SCHALMEY 4'	100,00 €

*Aufstellung zu den möglichen Patenschaften:  
Wir hoffen mit dieser Aktion von dem Gesamtaufwand der Maßnahme,  
die etwa 70.000 Euro kosten wird, einen Eigenmittellanteil von ca. 15 % zu erreichen.  
Für Ihre Spendenbereitschaft sagen wir herzlich DANKE!*



*Der Prospekt zur Aktion  
liegt in der Gemeinde für Sie aus*

*(Fortsetzung von Seite 16)*

worden. Der Orgelsachverständige wird die Arbeiten begleiten.

**Wie können Sie helfen?**

Sie bestimmen einen Ton im Register Ihrer Wahl und übernehmen so die „Patenschaft“ für diesen Ton. Die Patenschaften sind je nach Register, Größe der Pfeifen und Standort in der Orgel in verschiedene Preiskategorien eingeteilt. Jeder Ton kann vergeben werden – wie wäre es zum Beispiel mit den Tönen aus Ihrem Vornamen, oder Ihrem Lieblingsintervall. Der Betrag fließt als zweckgebundene Spende in die umfangreiche Sanierung.

Egal für welche Pfeife Sie sich entscheiden: Jede einzelne trägt zu dem Gesamtklang bei und unterstützt den Wohlklang der Orgel.

Als Pfeifenputzerpate erhalten Sie eine Spendenbescheinigung und, wenn Sie uns Ihre Email-Adresse mitteilen, informieren wir Sie weiterhin über den Fortgang der Arbeiten und laden Sie zu unseren Konzerten ein.

**Haben Sie noch Fragen zur Aktion?  
Dann wenden Sie sich gern an mich:**

Kirchenmusikerin: Gudrun Kühn-Hoppe  
Tel.: 040 – 570 075 22  
kuehn@kircheschnelsen.de

*Ihre Gudrun Kühn-Hoppe*

# Orgel Matineen am Sonntagmittag

Herzlich laden wir ein zu vier Orgelmatineen in der Adventskirche, die dort ab 11.30 Uhr im Anschluss an unsere Gottesdienste stattfinden werden.

Ich freue mich sehr, dafür drei Gastorganisten aus der Umgebung gewonnen zu haben. Diese Matineen sind als Benefizveranstaltung für das PfeifenputzerPatentProjekt gedacht. Der Erlös dieser Konzerte fließt ohne Abzüge in die Sanierung der Weigle-Orgel in der Adventskirche.



## **Pfingstsonntag 15. Mai um 11.30 in der Adventskirche**

Gudrun Kühn-Hoppe

J. S. Bach: Komm, Gott, Schöpfer, Heiliger Geist (BWV667)  
und Jean Langlais

---

## **Sonntag 12. Juni um 11.30 Uhr in der Adventskirche**

Paul Fasang (aus der Emmauskirche in Norderstedt)

J. S. Bach: Dorische Toccata (BWV 538.1)  
J. S. Bach: Adagio aus der Violinsonate in E-Dur, Bearbeitung  
J. S. Bach: Dorische Fuge (BWV 538.2)

---

## **Sonntag 3. Juli um 11.30 in der Adventskirche**

Gudrun Fliegner (aus der Kirche am Markt in Niendorf)

Toccata, Adagio und Fuge C-Dur (BWV 564)  
Max Reger op. 59

---

## **Sonntag 24. Juli um 11.30 in der Adventskirche**

Bernd Leste (Norderstedt)

Edvard Grieg: 1. Peer-Gynt-Suite

**Moderation: jeweils Gudrun Kühn-Hoppe**

Der Eintritt ist frei – Spenden gehen zugunsten der anstehenden Orgelsanierung. Technische Fragen zur Orgelsanierung beantworte ich gern persönlich im Anschluss an die Matineen.

*Ihre Gudrun Kühn-Hoppe*

# Ausstellung im Christophorushaus

## 15.7. – 8.9.: Die Stimme der Bibel mit dem Pinsel gesehen

Der Name dieser Ausstellung ist Programm: Die jüdische Künstlerin Hasida Landau nähert sich in ihren Werken biblischen Texten des Alten Testaments. Die Schöpfung, der Garten Eden, die Sintflut, Abraham und seine Familie, Jakob, Josef und seine Brüder, Moses Berufung, der Auszug aus Ägypten und die Rettung am Schilfmeer sind einige der bekannten Textgrundlagen.

Hasida Landau, 1926 in Polen geboren, hat hochwertige digitale Reproduktionen ihrer Werke angefertigt, die wir in der Ausstellung zeigen.

Über die Bedeutung dieses Ortes für ihre Arbeit schreibt sie: „Die Themen und nicht zuletzt die Farben meiner Werke sind inspiriert von der unmittelbaren, sichtbaren und geistigen Umgebung, in der ich lebe: es ist die Atmosphäre eines religiösen Kibbutz bei Bet Shean in der Jordansenke“.

Keines dieser ausdrucksvollen Bilder zwingt dem Betrachter eine bestimmte religiöse Ansicht auf. Sie sprechen – mit ihren Farben, Formen und Motiven – spontan Gefühle, Erfahrungen und Ereignisse an, die jeder und jedem von uns schon einmal begegnet sind oder widerfahren können. Kurze Erläuterungen der Künstlerin und der Hinweis auf die jeweilige Bibelstelle laden zu eigenen Entdeckungen und Ge-

danken, zu eigenen Annäherungen an die „Stimme der Bibel“ ein.



*Garten Eden mit Schlange*

Die ausgestellten Bilder benötigen keine Vorkenntnis der Texte, auf die sie sich beziehen und laden zu einer phantasievollen Auseinandersetzung ein.

Ganz herzlich laden wir zur Ausstellungseröffnung am Freitag, dem 15. Juli 2016, um 19 Uhr ins Christophorushaus ein. Mit einer musikalisch begleiteten Vernissage beginnen wir die Ausstellung.

Die Ausstellung ist außerhalb der Ferien montags bis donnerstags von 9 - 20 Uhr, freitags von 9 - 18 Uhr, außerdem jeweils eine Stunde nach den Gottesdiensten im Christophorushaus und zu anderen Zeiten sowie in den Ferien auf Anfrage geöffnet.

Ich gebe gern Auskunft per Email an [michaelis@kircheschnelsen.de](mailto:michaelis@kircheschnelsen.de) oder telefonisch unter (040) 419 180 22.

*Hago Michaelis*



*Die Himmelsleiter*

HOTEL  
**BUSINESS & MORE**

HAMBURG

IHR EVENT HOTEL DER  
BESONDEREN ART



HOTEL BUSINESS & MORE  
FROMMESTRAßE 110 - 114  
22459 HAMBURG  
TELEFON +49 40 559 06-1  
INFO@BM-HOTEL.DE

WWW.BM-HOTEL.DE



DAS TRADITIONELLE HOTEL  
FÜR IHRE FESTLICHKEIT.  
ANNO 1897



HOTEL RESTAURANT "ZUM ZEPPELIN"  
FROMMESTRAßE 123 - 125  
D-22459 HAMBURG  
TELEFON +49 40 559 06-0  
INFO@ZUMZEPPELIN.DE

WWW.ZUMZEPPELIN.DE

# Mit Jogis Buben in Gottes Stuben!

Nach den guten Erfahrungen mit den öffentlichen Übertragungen bei den letzten Fußball-Welt- und Europameisterschaften im Christophorushaus laden wir wieder zu den Spielen mit deutscher Beteiligung ein.

Der Ball rollt und die Kirchengemeinde Schnelsen ist mit dem „public viewing“, wie die öffentlichen Übertragungen „neudeutsch“ genannt werden, nach einer Pause bei der letzten WM wieder dabei!

Wir zeigen die Eröffnung am 10. Juni, alle Spiele mit Beteiligung der deutschen Nationalmannschaft, die Halbfinalspiele am 6. und 7. Juli und das Finale am 10. Juli

Und so wünschen wir der Fußballweltmeisterschaft 2016 in Frankreich einen guten Verlauf - und uns allen viel Gelegenheit, gemeinsam im Christophorushaus zu fiebern, zu feiern und uns zu freuen! *Hans Michaelis und Team*



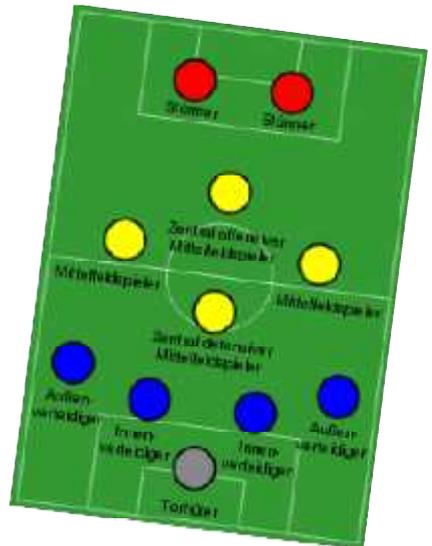
*WM 2010:  
Volles Haus und gute Stimmung*



PS: Wer Lust hat, das „public viewing“ nicht nur passiv zu unterstützen, sondern bereit ist, auch einmal beim Aufbau, hinterm Tresen beim Ausschank oder dem Aufräumen danach zu helfen, der kann sich gern bei mir melden!



*Spaß auch beim „Dienst“ hinter dem Tresen*



# Gottesdienste sonntags und feiertags

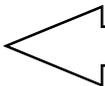


*Kriegerdankweg 9*



*Anna-Susanna-Stieg 10*

Datum	Adventskirche	Christophorushaus
1. Mai Rogate	10 Uhr: Taufgottesdienst: Pn. Fröhlich	11 Uhr: P. Bruhn
5. Mai (Do.) Himmelfahrt	10 Uhr: P. Michaelis	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-left: 10px;">                     Gottesdienst heute nur in der Adventskirche                 </div>
8. Mai Exaudi	10 Uhr:  P. Bruhn	11 Uhr: P. Michaelis 11 Uhr: <b>Kindergottesdienst</b> M. Voigtländer und Team
15. Mai Pfingsten	10 Uhr: P. Schaade Anschl.: Orgelmatinee	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-left: 10px;">                     Gottesdienst heute nur in der Adventskirche                 </div>
16. Mai Pfingst- montag	<b>11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Niendorf</b> (hinter der Kirche am Markt) Mit dem Posaunenchor und den Chören der Gemeinden	
22. Mai Trinitatis	10 Uhr: P. Bruhn	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-left: 10px;">                     Gottesdienst heute nur in der Adventskirche                 </div>
29. Mai 1. So.nach Trinitatis	10 Uhr: P. Bruhn	11 Uhr: <b>Minigottesdienst mit Taufen</b> P. Michaelis und Team
5. Juni 2. So.n. Trin.	10 Uhr:  Pn. Fröhlich	11 Uhr: P. Michaelis

Datum	Adventskirche	Christophorushaus
12. Juni 3. So. n. Trin.	10 Uhr: Pn. Fröhlich <b>Anschließend: Orgelmatinee</b>	11 Uhr: P. Bruhn 11 Uhr: <b>Kindergottesdienst</b> M. Voigtländer und Team 
19. Juni 4. So. n. Trin.	10 Uhr: <b>Konfirmation</b> Pn. Fröhlich, G. Grot und L. Mogli sowie  der Posaunenchor	11 Uhr: <b>Familiengottesdienst</b> m. Puppenspiel: M. Voigtländer und P. Michaelis 19 Uhr: <b>Jugendgottesdienst</b> M. Voigtländer mit Do.-Konfis
26. Juni 5. So. n. Trin.	10 Uhr: <b>Konfirmation</b> Pn. Fröhlich, G. Grot und L. Mogli 	11 Uhr: <b>Minigottesdienst:</b> P. Michaelis und Team
3. Juli 6. So. n. Trin.	10 Uhr:  P. Bruhn mit dem „Neuen Chor“ <b>Anschl.: Orgelmatinee</b>	11 Uhr: <b>Konfirmation:</b> M. Voigtländer und P. Michaelis 
10. Juli 7. So. n. Trin.	10 Uhr: P. Bruhn	11 Uhr: P. Tegtmeyer 11 Uhr: <b>Kindergottesdienst</b> M. Voigtländer und Team 
17. Juli 8. So. nach Trin.	10 Uhr: P. Bruhn	11 Uhr: <b>Gottesdienst in einfacher Sprache zur Sommerpredigtreihe „Die Stimme der Bibel“ in Bil- dern:</b> Pn. Fröhlich und Team
24. Juli 9. So. nach Trin.	10 Uhr: <b>Sommerpredigt- reihe „Die Stimme der Bibel“ in Bildern:</b>  Mit besonderer Musik: „Jauchzet Gott in allen Landen“ P. Michaelis <b>Anschl.: Orgelmatinee</b>	 <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">Gottesdienst heute nur in der Adventskirche</div>

# Gottesdienste sonntags und feiertags



*Kriegerdankweg 9*



*Anna-Susanna-Stieg 10*

Datum	Adventskirche	Christophorus-Haus
31. Juli 10. So.n. Trin.	10 Uhr: Sommerpredigtreihe „ <i>Die Stimme der Bibel</i> “ in Bildern: P. Bruhn	11 Uhr: Minigottesdienst: P. Michaelis und Team
Die Gottesdienste im August finden in der Adventskirche statt.		
7. Aug. 11. So.n. Trin.	10 Uhr: Sommerpredigtreihe: „ <i>Die Stimme der Bibel</i> “ in Bildern:  P. Bruhn	
14. Aug. 12. So.n. Trin.	10 Uhr: Sommerpredigtreihe: „ <i>Die Stimme der Bibel</i> “ in Bildern: Prädikantin H. Warnecke	
21. Aug. 13. So.n. Trin.	10 Uhr: Sommerpredigtreihe: „ <i>Die Stimme der Bibel</i> “ in Bildern:  P. Michaelis	
28. Aug. 14. So.n. Trin.	10 Uhr: Sommerpredigtreihe: „ <i>Die Stimme der Bibel</i> “ in Bildern: evtl. mit Taufen Pn. Fröhlich	



= Abendmahl mit Traubensaft



= besondere Musik



= Kindergottesdienst

Wussten Sie schon, ...

... dass die Osterbrote, über die wir uns bei den Ostergottesdiensten in der Adventskirche und im Christophorus-Haus sehr gefreut haben, von der Bäckerei und Konditorei Stechmann gespendet wurden? Herzlichen Dank für diese köstliche und festliche Gabe!

Datum	Veranstaltungen	Orte	Infos
10.05.	10 Jahre Offene Kirche	Adventskirche	S. 7
15.05.	Orgelmatinee	Adventskirche	S. 18
16.05.	Ökumenischer Open-Air-Pfingstgottesdienst	Kirche am Markt (Niendorf)	S. 8
27.05.	Abendmusik: Die 13 Monate	Adventskirche	S. 14
29.05.	Taufgottesdienst	Christophorushaus	S. 9
10.06. bis 10.07.	Public Viewing Fußball-EM 2016: Alle Spiele des Deutschen Teams plus Eröffnungsspiel, Halbfinals und Finale	Christophorushaus	S. 21
12.06.	Orgelmatinee	Adventskirche	S. 18
19.06.	Jugendgottesdienst von Konfis gestaltet	Christophorushaus	S. 12
24.06.	Abendmusik: Kammermusik	Adventskirche	S. 14
03.07.	Musikalischer Gottesdienst	Adventskirche	S. 15
03.07.	Orgelmatinee	Adventskirche	S. 18
15.07.	Vernissage: Die Stimme der Bibel mit dem Pinsel gesehen	Christophorushaus	S. 19
24.07.	Musikalischer Gottesdienst	Adventskirche	S. 15
24.07.	Orgelmatinee	Adventskirche	S. 18
28.08.	Taufgottesdienst	Adventskirche	S. 9



Telefon 550 25 85 • Fax 550 83 76  
Halstenbeker Straße 111  
22457 Hamburg

Ausführungen  
sämtlicher  
Malerarbeiten,  
anspruchsvolle  
Innen- und  
Außenarbeiten

# glaser& lüders gmbh

Am Dorfteich 1, 22457 Hamburg-  
Schneisen, Am Dorfteich 1

Telefon 550 90 18, Fax 559 43 83

Bau- und Reparaturverglasung  
Bleiverglasung  
Bildereinrahmung  
Ganzglastüren  
Kristallspiegel  
Isolierglas  
Glazuschnitte

**Notdienst auch nachts  
und an Wochenenden**



# Günther Hamer

---

Klempnerei - Sanitäre Anlagen  
Wasser - Bedachung - Gas

---

Graf-Otto-Weg 4, 22457 Hamburg  
Tel.: 040 / 550 73 71 Fax.: 040 / 550 77 08

## Neues aus der Kita Nordstern

Liebe Kirchengemeinde,  
etwas untergegangen ist im letzten Kirchengemeindebrief, dass unsere Kita Nordstern im Dezember letzten Jahres das Evangelische Gütesiegel Beta verliehen bekommen hat. Dieses Gütesiegel zertifiziert uns als Kita nach dem Qualitätsmanagementsystem für den Geltungsbereich Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern im Krippen-/Elementarkindbereich sowie auch in der Vorschularbeit zu arbeiten.



*Das Evangelische Gütesiegel BETA steht für Qualität, die geprüft wurde durch die Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e. V.*

Seit Februar haben wir einen neuen Kooperationspartner bezüglich der Reinigung unserer Kita. Fortan ist dies in die Hände der Firma Hamburg Work gelegt worden. Die Firma Hamburg Work beschäftigt Menschen, die unter den Bedingungen einer Behinderung leben, um ihnen die Möglichkeit zu geben, im Berufsleben Fuß zu fassen. Dieses Projekt finden wir gerade auch in Anbetracht unserer inhaltlichen



Arbeit passend und absolut notwendig.

Anfang April werden wir einen sehr interessanten Themenelternabend in unserer Kita haben. Thema: Bildungsarbeit in der Kita: Strukturen, Freispiel und Zeit; „Heute nur gespielt?“

Dieser Themenelternabend wird von Tilmann Wahne geleitet. Herr Wahne ist Dozent an der Evangelischen Hochschule Hamburg und beschäftigt sich, auch im Rahmen seiner Doktorarbeit, schwerpunktmäßig mit diesem Thema. Wir hoffen auf einen gut besuchten Elternabend.

In unserer Kita wird sich bis Sommer personell einiges getan haben. Seit dem 1. April 2016 wird unser Team im Elementarkindbereich durch Frau Rettberg um eine Erzieherin erweitert. Wir wünschen ihr einen guten Start.

Frau Keseling wird uns im Juli in ihren wohlverdienten Ruhestand verlassen. Wir danken ihr für ihr jahrelanges Engagement in unserem Haus und wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Doch nicht nur personelle Veränderungen bestimmen den Kita-Alltag. So würden  
*(Fortsetzung auf Seite 28)*

*(Fortsetzung von Seite 27)*

wir sehr gern unseren etwas in die Jahre gekommenen Gartenzaun erneuern bzw. durch einen höheren ersetzen. Da solche Bauvorhaben jedoch auch einiges an Geld kosten, möchten wir im Mai 2016 einen Bastelnachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie der einen oder anderen Grillwurst veranstalten. Die Einnahmen werden für den geplanten Zaun genutzt. Wir würden uns über ein zahlreiches Erscheinen auch von „externen“ Eltern und Kindern sehr freuen. Die genauen Daten werden der Kirchengemeinde noch bekanntgegeben. Es besteht hier auch die Möglichkeit, eine Spende für dieses Vorhaben zu tätigen. Wir wären für jede Hilfe sehr dankbar.

Um unseren Kita-Etat aufzubessern, möchten wir zudem ein paar Sachen verkaufen. Sollten Sie Interesse an Kita-Betten oder einer Spielebene haben, melden Sie sich bitte bei mir.



*Zu verkaufen Teil 1:  
Krippenbetten von Wehrfritz,  
Neupreis 289 € - VB 100 €*

Unsere Kita hat ab August noch ein paar Plätze im Elementarbereich zu vergeben. Sollten Sie auf der Suche nach einem passenden Kita-Platz für Ihr Kind sein, melden Sie sich doch bei mir.

*Viele Grüße  
Dennis Lehmann*

PS: Kontaktdaten entnehmen Sie bitte der Rückseite des Gemeindebriefes.



*Zu verkaufen Teil 2: Spielebene „Spielotel“ von Wehrfritz  
Neupreis ca. 3.000 € - VB 1.000 €*

## Das Sternenschiff nimmt weiter Fahrt auf!

Neben den zwei festen Krippengruppen gibt es jetzt im Elementarbereich ein offenes Konzept. Dadurch können mehr Kinder mit unterschiedlichen Kita-Gutscheinen aufgenommen werden. Es gibt insgesamt 24 Kinder in der Krippe und 52 Kinder im Elementarbereich. **Noch gibt es freie Elementar-Plätze! Bitte melden Sie sich bei Frau Ulrich, wenn Interesse an einem Platz besteht.** Voranmeldungen für die Krippe werden auch angenommen.



*Groß war das Staunen über die Größe des Baggers.  
Das ist etwas für Mädchen und Jungs*

Die Elementarkinder nutzen die neu gewonnenen Möglichkeiten der einzelnen Funktionsräume und nehmen die täglich verschiedenen Angebote der Projektgruppen mit Freude an. Mit diesem Konzept werden alle Bildungsbereiche abgedeckt und die Kinder können anstelle der Vorschule noch das Brückenjahr in der Kita nutzen.

Zu unseren Projekten zählen u. a. Natur und Technik, Kunst, Bewegung-Tanz-Musik, die Sprachschatzkiste und die Outdoorgruppe. Nicht zu vergessen ist unsere Freispielgruppe als wichtiges Angebot, denn Spielen eröffnet die größten Lernfelder im Leben des Kindes. Dazu braucht es Raum und Zeit.

In der Outdoorgruppe erkunden die Kinder zurzeit ihre Lebenswelt in der Umgebung. Ganz spannend war die Besichtigung der Baustelle in der Frohmestraße, wo die Kinder die Baggerarbeiten verfolgen konnten. Nun steht die Beteiligung an „Hamburg räumt auf“ an. Dort sammeln wir Müll im Park am Friedensdenkmal.

Es gibt viele Eltern, die das neue Konzept unterstützen. Sie sorgen für finanzielle und tatkräftige Unterstützung. Dazu gehört u. a. das Spendensammeln fürs Außengelände. Es wird im September zugunsten der Kita einen von Eltern organisierten Flohmarkt geben. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen und gute Umsätze, damit wir unser Außengelände noch schöner gestalten können. **Also bitte vormerken: Flohmarkt am 10.09.2016 von 9.30 Uhr bis 13 Uhr** bei der Kita am Kriegerdankweg gleich gegenüber der Kirche. *Gabriele Ulrich*

## Impressum

Der Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Schnelsen wird im Auftrag des Kirchengemeinderats herausgegeben und unentgeltlich an Interessierte verteilt. Anfragen bitte an unser Kirchenbüro (Tel.: 571 48 702).

**Auflage:** 2.500 Exemplare

**Anzeigen und Layout:** Hr. Michaelis

Tel. 040 - 419 180 22

**Anzeigen:** Der Preis pro ganzer Seite beträgt in der Normalausgabe 200 € (in s/w: 100 €) und in der **Weihnachtsausgabe 300 €** (in s/w: 150 €)

**Redaktionsschluss:** für die Ausgabe

September bis November 2016

ist der **08.08.2016**

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei,

29393 Groß Oesingen

**Verantwortlich im Sinne des Presse-**

**rechts:** Pastor Lutz Bruhn (Vorsitzender des Kirchengemeinderates)

**Redaktion und Layout:**

Steffen Otte und Hannelore Groth

Sie erreichen uns auch per **E-Mail:**

**gemeindebrief@kircheschnelsen.de**

und über unsere **Homepage:**

**www.kircheschnelsen.de**

Wenn Sie für einen Arbeitsbereich oder einen speziellen Zweck spenden wollen, überweisen Sie bitte auf das **Spendenkonto** der

**Kirchengemeinde Schnelsen**

**BIC** GENODEF1EK1

**IBAN** DE 70 5206 0410 4506 4900 26

bei der **Evangelische Bank**

Bitte geben Sie bei einer Überweisung immer den Verwendungszweck an!

**Möchten Sie eine Spendenbescheinigung, dann beachten Sie die Hinweise im Kasten rechts (S. 33).**

30

## Kinder- und Jugendarbeit

### Christophorushaus

### Anna-Susanna-Stieg 10

**Kindergruppe:** (6- bis 8-jährige)

Di. 15.30 - 17 Uhr

**Jungschar:** (8- bis 12-jährige)

Fr. 15.30 - 17 Uhr

**Klettergruppe:** Fr. 17.30-19 Uhr

immer 14-täglich in der Schule am Anna-Susanna-Stieg

**Kindergottesdienst** (4 - 10 Jahre)

Termine siehe Gottesdienstplan.

**Minigottesdienst** (0 - 6 Jahre)

Termine siehe Gottesdienstplan.

**Schnecke:** Spielgruppe (Mo.+Di.)

für Eltern mit Kindern von 2 bis 4 Jahren

Infos bei Frau Pagelsen (Tel. 550 76 42)

## Kirchenmusik

**Kinderchor Schnelsen:**

**Gruppe I** (5- bis 8-jährige)

Mi. 14.30 - 15.15

**Gruppe II** (8- bis 12-jährige)

Mi. 15.30 - 16.30 Uhr

Geprobt wird im Christophorushaus.

**Gruppe I ist derzeit voll. Es gibt aber eine Warteliste für Interessierte.**

**In Gruppe II können ab sofort wieder Kinder dazu stoßen.**

**Neuer Chor Schnelsen:**

Mi. 20 - 21.30 Uhr in der Adventskirche

**Gemeindechor**

Do. 11.30 - 12.30 Uhr

in der Adventskirche

**In beiden Chören sind neue Sänger/ Sängerninnen herzlich willkommen!**

**Posaunenchor:**

Di. 20 - 22 Uhr

in der Adventskirche

**Bläser-Anfängerunterricht:**

Mi. nach Absprache

# Regelmäßige Veranstaltungen

## Angebote für Erwachsene

### Christophorushaus Anna-Susanna-Stieg 10 - 12

#### **Treffpunkt:** Spielenachmittag

Di. 14 - 17 Uhr

Frau Kind (Tel. 550 84 15)

#### **Gemeinsames Mittagessen:**

Do. 12 Uhr.

Anmeldungen bis Montag

(Tel. 550 84 76)

#### **Seniorenachmittag:**

3. Do. im Monat 15 - 17 Uhr

Pastor Bruhn (Tel. 550 84 76)

#### **„Spätstück“:**

2. Sa. im Monat 12 - 14 Uhr,

Treffpunkt und Frühstück für Singles.

Alter ca. 40-55 Jahre. Info: Tel. 5500168

#### **„Anatomische Bewegungsgruppe“:**

Mi. 9.30 - 10.15 Uhr im Bühnenraum

Annette Dinkels, Telefon 44 44 83

#### **Gedächtnistraining:**

Mi. 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Clubraum

Norbert Frantzen (Tel. 0176-50427669)

#### **Kleiderkammer (im Christophorushaus Anna-Susanna-Stieg 10):**

Ausgaben: Die **Ausgabe** findet in der Regel **am ersten Mittwoch jedes Monats zwischen 17 und 19 Uhr** statt.

Spenden: **Spenden, die gewaschen, intakt und nicht älter als 10 Jahre sind, können nur montags von 9 bis 17 Uhr im Christophorushaus abgegeben werden.**

#### Weitere Informationen:

Email: kleiderkammer@kircheschnelsen.de  
oder direkt bei Antje Lorenz (privat Tel. 0171 930 9919 / **nur wochentags zwischen 9 und 20 Uhr anrufen!**)

### Adventskirche Kriegerdankweg 7c

#### **Offene Kirche:**

Di. 11 - 13 Uhr

Frau Westphal (Tel. 559 13 81)

#### **Frauenkreis:**

2. u. 4. Do. im Monat

14.30 - 16 Uhr

Frau Peters (Tel. 550 38 91)

#### **Teekreis:** 4. Sa. im Monat

19 - 21 Uhr

Frau Banas ( Tel. 550 35 64 )

#### **„Gesprächsbibeltee“:**

(Bibelgesprächskreis):

14-täglich, Fr. 18 - 20 Uhr

Information: P. Bruhn (Tel. 550 84 76)

#### **Stadtausflüge:**

3. Mi. im Monat

Treffpunkt an der Haltestelle

„Frohmestraße Mitte“ um 9.30 Uhr

Frau Vogt (Tel. 550 33 32)

**Hinweis zu Spendenbescheinigungen:** Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir extra Spendenquittungen unter 50 € nur noch auf besonderen Wunsch ausstellen können. Der Einzahlungsschein wird sogar bis 200 € von der Steuer als Beleg für die Spende akzeptiert. (Für die Ausstellung benötigen wir Ihren Namen, Ihre Straße und Hausnummer!)

**DRK-Tagespflege Eidelstedt**

## Gut versorgt den Tag genießen

Unsere Gäste werden von unserem Fahrdienst zu Hause abgeholt und verbringen in geselliger Atmosphäre einen schönen, anregenden Tag mit gemeinsamen Mahlzeiten, verschiedenen Aktivitäten und Beschäftigungsangeboten.

Unsere Tagespflege entlastet pflegende Angehörige.

Vereinbaren Sie gerne einen kostenlosen Probetag bei uns.



### **DRK-Tagespflege Eidelstedt**

Hörgensweg 59c · 22523 Hamburg · Tel.: 55 50 47 93

[www.drk-tagespflege-eidelstedt.de](http://www.drk-tagespflege-eidelstedt.de)

#### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Samstag von 8:30 bis 16:30 Uhr

# STEHR's



**HEINRICH STEHR**

Stehr's Brillenstudio · Heinrich Stehr · Frohmestr. 16 · 22457 Hamburg Schnelsen

Tel.: 040/550 30 31 · Fax: 040/550 11 12

# Wir gratulieren zum Geburtstag



Die Kirchengemeinde Schnelsen  
gratuliert allen Geburtstagskindern.  
Im Gemeindebrief werden alle Geburtstage  
ab dem 80. abgedruckt.



## Mai

Ingrid Beneke	01.05.1936	Klaus-Dieter Lühr	19.05.1935
Kuno Strenge	01.05.1935	Magda Bumann	19.05.1932
Edith Stolzenburg	01.05.1932	Horst Klein	19.05.1930
Harry Zarnekow	02.05.1934	Edith Schroll	19.05.1929
Anita Hilse	02.05.1925	Inge Stelljes	20.05.1935
Gerhard Brackert	03.05.1936	Ingrid Lüdemann	21.05.1933
Hannelore Loop	03.05.1935	Marion Schulz	22.05.1928
Hans Joachim Jürs	03.05.1934	Thea Wunder	23.05.1922
Günther Merckel	03.05.1934	Ewald Pelzner	24.05.1935
Gerhard Schumann	04.05.1930	Dietlinde Brandt	24.05.1928
Liselotte Körner	05.05.1928	Karl Heinz Feindt	24.05.1926
Edith Folz	06.05.1928	Manfred Hauschild	25.05.1934
Günter Glißmann	07.05.1934	Ingelore Haase-Ebeling	25.05.1931
Eva Maschke	07.05.1932	Karin Götttsche	25.05.1925
Hannelore Denzler	08.05.1934	Inge Strube	26.05.1935
Christa Hunger	08.05.1924	Theodor Bartels	26.05.1926
Inge Ganser	09.05.1934	Ingrid Jansen	26.05.1925
Rolf Rehder	09.05.1933	Gottfried Kobisch	27.05.1925
Hannelore Pieper	10.05.1933	Marga Jenssen	28.05.1929
Ingrid Gaukler	11.05.1936	Jutta Müffelmann	28.05.1929
Werner Maschmann	11.05.1935	Helga Gerigk	29.05.1935
Margot Simolka	11.05.1933	Marianne Heuer	29.05.1922
Karl Dralle	11.05.1931	Elke Oppel	30.05.1936
Rita Grosse	12.05.1932	Helga Fischer	30.05.1931
Irmgard Poeck	14.05.1932	Erich Nöth	30.05.1926
Gisela Eckelmann	14.05.1931	Irma Hasse	31.05.1927
Annelore Köhn	15.05.1935	Margarethe Kollerbohm	31.05.1925
Friedrich Wöckner	16.05.1931		
Sonja Wriege	16.05.1927	<b>Juni</b>	
Ellen Mackenzie	16.05.1925	Rodolfo Wüst Schneider	01.06.1936
Gerda Schönfelder	16.05.1922	Erna Drosdatis	02.06.1929
Margot Schermer	17.05.1934	Ingrid Backer	03.06.1934
Rita Schemion	17.05.1930	Emil Goretzki	03.06.1933
Dorothea Schnellert	18.05.1927	Ingeborg Kleemann	04.06.1932

*(Fortsetzung auf Seite 34)*

*(Fortsetzung von Seite 33)*

Helga Nothan	04.06.1928	Eckart Schermer	13.06.1934
Margarete Wirth	04.06.1926	Tea Adolf	13.06.1933
Edith Neitzel	05.06.1930	Anne-Marie Witt	13.06.1921
Rosmarie Müller	05.06.1926	Gerd Hamann	14.06.1934
Lucia Mess	07.06.1933	Alvilda Janßen	15.06.1928
Margrit Sauer	07.06.1932	Charlotte Mähden	15.06.1922
Waltraud Jensen	08.06.1935	Erika Stange	16.06.1924
Herta Baser	08.06.1933	Hans-Werner Thießen	17.06.1925
Traude Wordelmann	08.06.1930	Helmut Hardekopf	18.06.1927
Anneliese Grüner	08.06.1928	Kurt Stelly	18.06.1927
Waltraut Grimm	09.06.1934	Gisela Doberschütz	19.06.1934
Marie-Luise Lange	09.06.1932	Karl-Heinz Eisen	19.06.1932
Gertrud Evers	09.06.1927	Karl-Wilhelm Clausen	20.06.1936
Dietrich Duden	09.06.1925	Greta Graban	21.06.1936
Klaus Hochstuhl	11.06.1936	Erika Matzat	21.06.1936
Rita Probian	11.06.1935	Werner Kraus	21.06.1933
Uwe Böhmer	11.06.1934	Hildegard Eggers	21.06.1932
Günter Herrmann	11.06.1928	Gerda Muchow	22.06.1936
Margarete Streicher	11.06.1923	Hiltrud Ehlers	23.06.1936
Margareta Bullmann	12.06.1935	Elsbeth Voß	23.06.1936
Ingrid Twesten	12.06.1934	Edith Wulf	23.06.1926
Gisela Kiemer	13.06.1936	Else Gienapp	23.06.1922

*(Fortsetzung auf Seite 35)*



ALLES unter einem DACH vom FACH



VERWALTUNG • VERKAUF • VERMIETUNG • BAUBERATUNG • BAUPLANUNG • BAUBETREUUNG

**Wertermittlung Ihrer IMMOBILIE schnell und professionell!**  
**Gerne erwarten wir Ihnen Anruf! Tel: 040 - 559 787 60**



**ZENTRALE**  
**Holsteiner Chaussee 295**

**KUNDEN-SERVICE-BÜRO**  
**Wählingsallee 3**



*(Fortsetzung von Seite 34)*

Irmgard Schütz	24.06.1928
Doris Neumann	25.06.1936
Ursula Sentker-Stoffers	25.06.1936
Alwin Schukat	25.06.1935
Barbara Weckner	25.06.1935
Elfriede Sander	25.06.1934
Luise Bartz	27.06.1932
Lieselotte Niebur	27.06.1932
Horst Gragert	27.06.1931
Harald Lübcke	28.06.1930
Friedemann Dänhardt	29.06.1936
Hans Albert Görbig	29.06.1936
Wilhelm Krohn	29.06.1933
Siegfried Kohn	30.06.1924



## **Juli**

Ursula Grinzing	01.07.1936
Marianne Renneberg	01.07.1934
Margot Maaß	01.07.1933
Ingrid Klann	02.07.1935
Lisa Grap	02.07.1934
Gisela Schwaab	02.07.1933
Karl-Heinz Kronfoth	03.07.1933
Eike Brauer	04.07.1936
Karl-Heinz Koch	05.07.1932
Waltraud Auschrat	05.07.1931
Ursula Schumann	05.07.1931
Eckhart Fruck	06.07.1935
Frieda Jäger	06.07.1934
Gisela Liebert	06.07.1934
Walter Freese	06.07.1933
Ilse Gleim	06.07.1926
Harry Rönnefeld	07.07.1926
Dr. Marga Hinderlich	09.07.1927
Liese-Lotte Schack	10.07.1921
Ingeborg Hennings	11.07.1931
Alice Granse	11.07.1928
Gerhard Gawantka	12.07.1933
Christa Seidl	12.07.1933
Annaliese Lipki	12.07.1924
Wilfried Dallmann	13.07.1931
Heinrich Westphal	15.07.1933

Anita Eick	15.07.1921
Erika Burmeister	16.07.1935
Horst Leppert	16.07.1929
Gerda Schultz	17.07.1936
Anneliese Bahrke	17.07.1929
Anneliese Bandmann	17.07.1929
Dr. Johannes Böß	18.07.1935
Käte Sellhorn	18.07.1934
Ingrid Hackhe	18.07.1929
Herbert Brache	18.07.1927
Rink Nielsen	19.07.1936
Gerda Sens	19.07.1933
Ingeborg Peters	19.07.1930
Irmtraut Schlüter	19.07.1930
Heinz Bretag	19.07.1924
Margot Kühn	20.07.1935
Erika Eggers	20.07.1925
Egon Kroll	21.07.1929
Inge Albers	21.07.1928
Ruth Eschkötter	22.07.1935
Melita Pauckert	23.07.1934
Gertraud Kruse	23.07.1933
Werner Schütt	25.07.1936
Waltraud Lentje	25.07.1933
Winfried Schwarz	25.07.1932
Horst Burmeister	26.07.1932
Heinrich Lüdemann	26.07.1931
Rudi Panten	26.07.1930
Jürgen Heydorn	27.07.1936

*(Fortsetzung auf Seite 37)*



*60 Jahre*

Qualität und Service!

Dachausbauten, Gauben

Velux-Fenster

Rigipsarbeiten

Einbauschränke

**Zywietz** Innenausbau



Flagentwiet 29, 22457 Hamburg-Schnelsen, Tel. 040 / 550 75 35

Bau- und Möbeltischlerei \* Trockenbauarbeiten \* Zimmererarbeiten \* Bodenbeläge \* Reparaturservice



**Sie werden sich wohl fühlen!**



In unserem „Ausspänn“ erwarten unsere Gäste komfortable Zimmer mit Dusche, WC, Kabelfernsehen und Telefon.

Unser gemütlich eingerichtetes Restaurant ist täglich geöffnet ab 17.00 Uhr, Sonntags bereits ab 11.00 Uhr. Das Speiseangebot umfasst jahreszeitlich wechselnde regionale und internationale Spezialitäten.

**Bitte reservieren Sie frühzeitig  
für Ihre Familienfeiern.**

**Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch.**

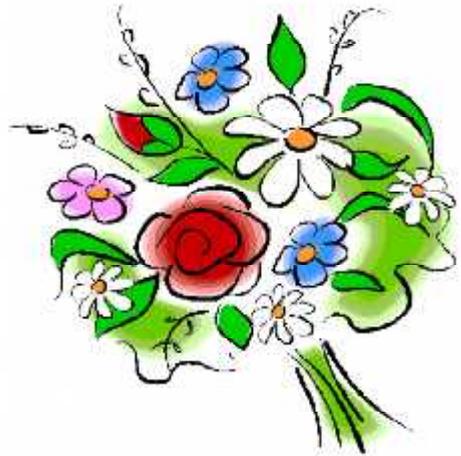
**22457 Hamburg-Schnelsen - Holsteiner Chaussee 428  
Tel. 559 870-0 (Hotel) -10 (Restaurant) Fax 559 870 -60**

*(Fortsetzung von Seite 35)*

Hilde Gawantka	27.07.1935
Alice Jachulke	28.07.1923
Gisela Kanitz	29.07.1934
Grete Harder	29.07.1925
Anne-Marie Griebe	29.07.1924
Günther Lange	30.07.1926

## **August**

Ernst Schlüter	01.08.1934
Heide Röhe	03.08.1936
Ruth Valenski	03.08.1936
Annelise Woloschin	04.08.1935
Orpa Wist	04.08.1929
Ursula Kümmel	04.08.1928
Hannelore Bühn	05.08.1936
Gertrud Nowak	05.08.1931
Helga Westermann	05.08.1927
Walter Sadetzki	05.08.1921
Alfons Russbült	06.08.1936
Ewald Vöcks	06.08.1936
Helga Kleinschmidt	06.08.1930
Eleonore Bauer	06.08.1926
Menina Thomsen	06.08.1925
Karin Zimmermann	07.08.1936
Ingrid Stulle	07.08.1935
Karl-Heinz Gleim	08.08.1925
Marion Kaphingst	10.08.1934
Edith Allmen	10.08.1933
Edith Graener	10.08.1926
Gretchen Treuten	12.08.1936
Helga Rönnfeld	12.08.1928
Christa Jürs	13.08.1932
Vera Holtz	13.08.1924
Gertrud Holwede	14.08.1920
Hans-Otto Stolzenburg	15.08.1926
Renate Spletter	16.08.1934
Eduard Herms	16.08.1933
Christa Schönefuß	17.08.1935
Ruth Storjohann	18.08.1935
Walter Eggert	18.08.1933
Elfriede Jaspers	18.08.1929
Ursula Kahlke	18.08.1925



Ingeburg Ruditsch	19.08.1929
Gertraude Körner	19.08.1924
Ingeborg Schachner	20.08.1928
Erika Fuchs	21.08.1936
Inge Janßen	21.08.1934
Kurt Block	21.08.1929
Gerhard Natz	21.08.1923
Gunda Dohse	22.08.1935
Rolf Faßbender	22.08.1935
Gretel Mohrbach	22.08.1934
Jutta Parchmann	23.08.1931
Rolf Peersmann	23.08.1931
Artur Fischer	23.08.1930
Hans-Herbert Paul	24.08.1922
Eva Kalinowski	25.08.1935
Alma Hirsch	25.08.1928
Ernst König	26.08.1928
Linda Jahnke	29.08.1935
Margot Müller	29.08.1926
Helga Gerlof	30.08.1931
Hanneliese Lück	31.08.1936
Erika Gerhardt	31.08.1935
Werner Weyer	31.08.1935
Dr. Ernst Thomass	31.08.1933
Anneliese Ladewig	31.08.1930
Helga Schwarz	31.08.1927

## Kirchengemeinderat? Kirchengemeinderat!

Dass unsere Evangelisch-Lutherische Nordkirche eine demokratische Organisation ist, merken wir spätestens alle sechs Jahre, wenn wieder einmal die Wahlen zum Kirchengemeinderat anstehen. So mancher mag sich fragen, was man mit Wahlen bewirken soll, wo die Nordkirche doch so eine große Organisation ist.

In der Tat kann man jedoch eine Menge bewegen! Schließlich verwaltet und leitet sich jede Gemeinde vor Ort selbst und das durch den direkt gewählten Kirchengemeinderat! Kaum irgendwo anders gibt es die Möglichkeit einer so direkten Mitbestimmung. Um diese (Basis-)Demokratie mit Leben zu füllen, braucht es jedoch nicht nur Wähler, sondern auch Menschen, die bereit sind, für die Wahl zum Kirchen-

gemeinderat zu kandidieren.

„Der Kirchengemeinderat ist **das** Leitungsorgan der Kirchengemeinde.“, so Petra Maaß, unsere stellvertretende Vorsitzende, „Daher sind die Aufgaben umfangreich und vielfältig.“

Petra Schröder, ebenfalls Kirchengemeinderätin, sieht es genauso: „Der KGR bietet die Möglichkeit, das Gemeindeleben mitzugestalten.“ Diese Arbeit umfasst die unterschiedlichsten Aufgaben, von Bauangelegenheiten bis zur Gottesdienststruktur, von Personalentwicklung bis zum Konfirmandenunterricht. Das Spektrum ist so breit, dass der KGR in seinen Reihen die unterschiedlichsten Kompetenzen gebrauchen kann.

*(Fortsetzung auf Seite 39)*

## **Beerdigungsinstitut** **ERWIN JÜRS**

Hamburg - Niendorf

Seit 200 Jahren in Familientradition

Niendorfer Marktplatz 8  
(gegenüber der Kirche)  
und  
Kollastrasse 189  
(ehemals Blumen Jürs)

Persönliche Beratung  
eigene Traueransprachen  
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten

Tag- und Nachruf  
040 - 58 65 65

Berufliche Erfahrungen sind dabei ebenso wichtig wie das Gespür für die unterschiedlichen Gruppen in der Gemeinde. Wir brauchen also den Architekten genauso wie die Personalreferentin, die Kita-Mutter oder den Jugendgruppenleiter ebenso wie die Ehrenamtliche der Erwachsenenarbeit. Lucia Mess, zur Zeit quasi die „Alterspräsidentin“ unseres KGRs, formuliert es so: „Gebraucht werden jüngere, aber durchaus auch ältere Menschen, die ein solches Ehrenamt in der Gemeinde gern übernehmen. Ob jung oder älter, ich bin mit beidem vertraut.“ Und trotz ihres „geringeren Radius“ hat sie noch „immer viel Freude daran, Dinge mit zu bedenken“.

Natürlich ist das Amt auch mit Aufwand verbunden: Einmal im Monat tagt der KGR für gut drei Stunden. Hinzu kommen vielleicht noch zwei oder drei andere Termine im Monat. So verteilt der KGR seine Aufgaben auf eine Vielzahl von weiteren Ausschüssen. Da wäre der Geschäfts-

führende Ausschuss, der z. B. die eigentlichen KGR-Sitzungen vorbereitet, der Kirchenmusikausschuss, der Bauausschuss, die Kirchenkreissynode, der Friedhofsbeirat... Natürlich ist auch der Kontakt zur Gemeinde eine wichtige Aufgabe, da nur so eine gute Basis für wichtige Entscheidungen entstehen kann.

„Puh, das ist aber eine Menge“, wird manch einer denken. Aber man nimmt auch etwas mit, so Petra Maaß: „Es tut mir gut zu spüren, dass in der Auseinandersetzung Lösungen entstehen, die ich allein nicht gefunden hätte. Sich den vielschichtigen Herausforderungen zu stellen und zu erleben, selbst zum Gelingen beitragen zu können, ist für mich eine positive Lebenserfahrung. Es ist eine schöne Möglichkeit, Zukunft mitzugestalten und zum Gemeinwohl einen Beitrag zu leisten.“

Auch wenn die Arbeit nicht immer leicht ist, freut man sich dann umso mehr, wenn ein Projekt erfolgreich beendet wird. Sei es der Umbau eines Gebäudes, die Besetzung einer offenen Pastorinstelle, die Beschäftigung mit Gottesdienstformen oder ein abgeschlossenes Kirchenasyl. „Lassen Sie sich rufen!“ fordert Frau Mess und ich stimme ihr zu. Als ich vor gut 10 Jahren angefragt worden bin, in den damaligen Kirchenvorstand nachzurücken, hatte ich nicht erwartet, in diesem Amt so viel zu lernen, so viel zu bewirken und dabei noch so in meinem Glauben gestärkt zu werden. Also trauen Sie sich und kandidieren Sie!

*Steffen Otte*



Nordkirche.de/Mitstimmen  
Kirchengemeinderatswahl 2016



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland

# Container

1 bis 28 cbm für Schutt  
und Unrat  
Abbrüche, Erdarbeiten,  
Sortieranlage

**Uwe Thoma**  
**Grothwisch 73**  
**22457 Hamburg-Schnelsen**

**550 28 08**

**04106/7 52 51 oder**  
**7 53 41**

## Computerseminare für Anfänger und Fortgeschrittene

Privatkurse zum Thema PC-  
Grundlagen, Email, Word,  
Excel u.v.m.!

Einzel- und Gruppenunterrichte  
bis 10 Personen in Schnelsen

*CHRIS TOPHER SACKS-*  
*SERVICES*

Tel 040 40195056  
Fax 040 40195055  
oder Mail an: [pc@sacks.de](mailto:pc@sacks.de)

*Seit über 20 Jahren*  
*in Hamburg-Schnelsen.*

Preisgünstige Bestattungen auf allen  
Friedhöfen in Hamburg und Umgebung

Jederzeit kostenloser und unverbindlicher  
Hausbesuch in aller Stadtteilen

Trauerfeiern auch in den Abendstunden  
und am Wochenende

Bestattungsvorsorge mit Festpreis-  
Garantie und Vorsorge-Freihand



***MÜNZEL***  
***BESTATTUNGEN***  
*"Wir helfen im Trauerfall"*

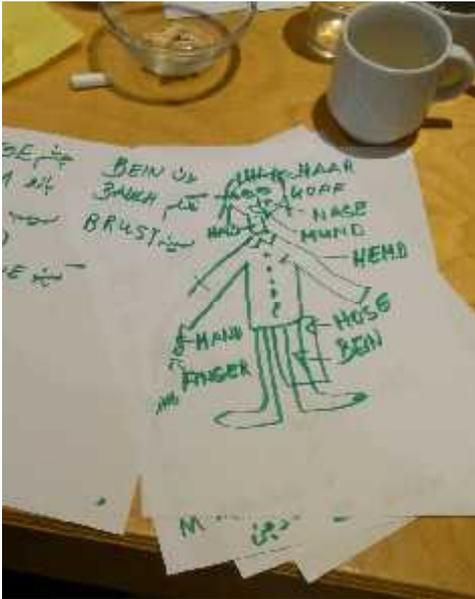
Kriegerdankweg 51 • 22457 Hamburg

**☎ 040 - 559 86 20**

## Flüchtlingscafés – Ehrenamtliche gesucht

Die Teams der Flüchtlingscafés für BewohnerInnen der Zentralen Erstaufnahme (ZEA) Flagentwiet freuen sich über weitere Helferinnen und Helfer, die die bestehenden Teams bei der Arbeit in unserem Christophorushaus unterstützen.

Das Angebot für Frauen findet zur Zeit montags von 10 bis 12 Uhr statt. Die Vorbereitung startet eine Stunde vorher.



*Der längste Weg beginnt mit dem ersten Schritt,  
das gilt auch für das Lernen neuer Sprachen*

Wenn sie montags Zeit haben, freut sich das Team über eine Unterstützung. Außerdem ist eine Öffnung am Donnerstagvormittag geplant, für die auch noch Helferinnen gesucht werden.

Das Männercafé ist donnerstags geöffnet. Die Vorbereitungen beginnen um 18 Uhr und die Besucher des Cafés trudeln ab 19 Uhr ein. Auch hier ist eine zweite Öffnung am Dienstag in der Planung und wir



*Lebendiges Miteinander bei Getränken,  
Snacks und „Mensch ärgere Dich nicht“*

suchen Ehrenamtliche, die Lust haben diese Abende mit zu gestalten.

Wenn Sie Rückfragen zu dem Angebot des Frauencafés haben, wenden Sie sich bitte an Rosi Kiel unter der Email-Adresse [fluechtlingsarbeit@kircheschnelsen.de](mailto:fluechtlingsarbeit@kircheschnelsen.de).

Interessierte am Angebot des Männercafés melden sich bitte bei mir (Email: [michaelis@kircheschnelsen.de](mailto:michaelis@kircheschnelsen.de))!

*Ihr Hago Michaelis*

*Der Pass ist der edelste Teil  
von einem Menschen.  
Er kommt auch nicht  
auf so eine einfache Weise zustande  
wie ein Mensch.  
Ein Mensch kann überall  
zustande kommen,  
auf die leichtsinnigste Art  
und ohne gescheiterten Grund,  
aber ein Pass niemals.  
Dafür wird er auch anerkannt,  
wenn er gut ist,  
während ein Mensch  
noch so gut sein kann  
und doch nicht anerkannt wird.*

*Bertolt Brecht  
(Flüchtlingsgespräche 1940/41)*



*Bilder sagen mehr als tausend Worte:  
Diese Zeichnung wurde uns von einem Flüchtlingskind im Christophorushaus hinterlassen*

Wir verkaufen  
Produkte  
aus fairem  
Handel

**Weltladen**

**Zum Markt 1** beim Tibarg-Center  
Mo. bis Fr. 10.00 - 13.00 Uhr  
15.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr  
Tel.: (040) 42 90 40 56  
Email: [info@weltladen-niendorf.de](mailto:info@weltladen-niendorf.de)  
Internet: [www.weltladen-niendorf.de](http://www.weltladen-niendorf.de)

In den Kirchengemeinden Lokstedt, Niendorf, Schnelsen werden in der Regel sonntags nach dem Gottesdienst ebenfalls Artikel aus fairem Handel angeboten.

## Sportschuhe abzugeben?

In der letzten Ausgabe haben wir bereits dazu aufgerufen und möchten die Bitte hier noch einmal wiederholen: Um den Flüchtlingen die ungewisse Zeit des Wartens sinnvoll zu verkürzen, gibt es bereits verschiedene sportliche Angebote. Damit die Flüchtlinge daran teilnehmen können, werden aber noch dringend **Turnschuhe der Größen 26 bis 45** benötigt. Wer gut erhaltene Sportschuhe übrig hat, der möge diese bitte in unserer Kleiderkammer im Christophorushaus abgeben (nähere Infos auf S. 31). Vielen Dank!



*Steffen Otte*

# Freud und Leid



Jule Vorel  
Finnja Rahr  
Toni Vorwig  
Amelie Polle  
Lennart Porep  
Lykka Brüggem

Luisa Rochow  
Charleen Sayer  
Leon Hamerich  
Lena Andresen  
Nina von Pezold

Sophie Gottwald  
Florian Andresen  
Vivian Großmann  
Vincent Conaill Paasburg  
Josephin Marlies Toni Gurski



Marvin Naefken und Annalena Naefken geb. Ohm

Christian Dieter Neuhaus und Iris Regina Neuhaus, geb. Müller

Heinz Fritz, 88 J.  
Ingo Ewert, 54 J.  
Helga Schultz, 84 J.  
Norbert Deeskow, 60 J.  
Melitta Käte Laube, 79 J.

Dr. med. Jörg Liebsch, 62 J.  
Lieselotte Paula Muck, 88 J.  
Otto Siegfried Lehmann, 84 J.  
Karl-Heinz Papenbroock, 86. J.  
Marie Tiedemann, 9. Schwangerschaftsmonat



Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, [www.verlagambirnbach.de](http://www.verlagambirnbach.de)

## Adressen

### ■ KIRCHENBÜRO

Anja Levenhagen und Andrea Pöhls  
Kriegerdankweg 7 c  
22457 Hamburg  
Tel.: 571 48 702  
Fax: 571 48 725  
Email: buero@kircheschnelsen.de

### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 10-12 Uhr  
Jeden 1. + 3. Do. im Monat 16-18 Uhr

### ■ HAUSMEISTER

Unseren Hausmeister Thomas Schaar erreichen Sie über das Kirchenbüro

### ■ KIRCHENMUSIK

Gudrun Kühn-Hoppe  
Tel.: 570 07 522  
Email: kuehn@kircheschnelsen.de

Makiko Eguchi

Email: eguchi@kircheschnelsen.de

### ■ ERWACHSENENARBEIT

Lutz Bruhn  
Tel.: 550 84 76  
Email: bruhn@kircheschnelsen.de

### ■ FLÜCHTLINGSARBEIT

Kontakt: Hans Michaelis und Rosie Kiel  
Email: fluechtlingsarbeit@kircheschnelsen.de

### Kleiderkammer

Email: kleiderkammer@kircheschnelsen.de

### ■ PASTORIN / PASTOREN

Lutz Bruhn, Franzosenheide 19  
Tel.: 550 84 76  
Email: bruhn@kircheschnelsen.de

Michaela Fröhlich, Ahornstraße 39  
25474 Bönningstedt  
Tel.: 55 00 60 27  
Email: froehlich@kircheschnelsen.de

Hans Michaelis, Anna-Susanna-Stieg 10  
Tel.: 419 180 22 (außer Mo.)  
Email: michaelis@kircheschnelsen.de

### ■ KINDER- UND JUGENDARBEIT

Marion Voigtländer  
Anna-Susanna-Stieg 10  
Tel.: 550 26 58  
Email: voigtlaender@kircheschnelsen.de

### ■ KINDERTAGESSTÄTTEN

Kindertagesstätte „Sternenschiff“  
Kriegerdankweg 25, Tel.: 550 89 42  
Leitung: Gabriele Ulrich  
Email: ulrich@kircheschnelsen.de

### Integrationskita „Nordstern“

Anna-Susanna-Stieg 8, Tel.: 550 74 78  
Leitung: Dennis Lehmann  
Email: lehmann@kircheschnelsen.de

### ■ GEMEINDEBRIEFREDAKTION

Email: gemeindebrief@kircheschnelsen.de

**Kontoverbindung der Kirchengemeinde Schnelsen bei der Evangelischen Bank**  
**BIC: GENODEF1EK1 / IBAN: DE 70 5206 0410 4506 4900 26**

**Aktuelle Infos im Internet unter: [www.kircheschnelsen.de](http://www.kircheschnelsen.de)**